

```
<div class="views-field views-field-ti
<div class="views-field views-field-uc
<div class="field-content">
  <a href="/yellowleather/product
</div>
</div>
<div class="views-field views-field-d
</div>
</td class="col-2">
<div class="views-field views-field-ti
<div class="views-field views-field-uc
<div class="field-content">
  <a href="/yellowleather/product
</div>
</div>
<div class="views-field views-field-d
</div>
</td class="col-3 col-last">
```

# Bedarfserhebung für den Zuschnitt von Infrastrukturen, Speicherlösungen und Dienstleistungen

Dr. Marco Gronwald – Universitätsbibliothek Osnabrück

# Ziele

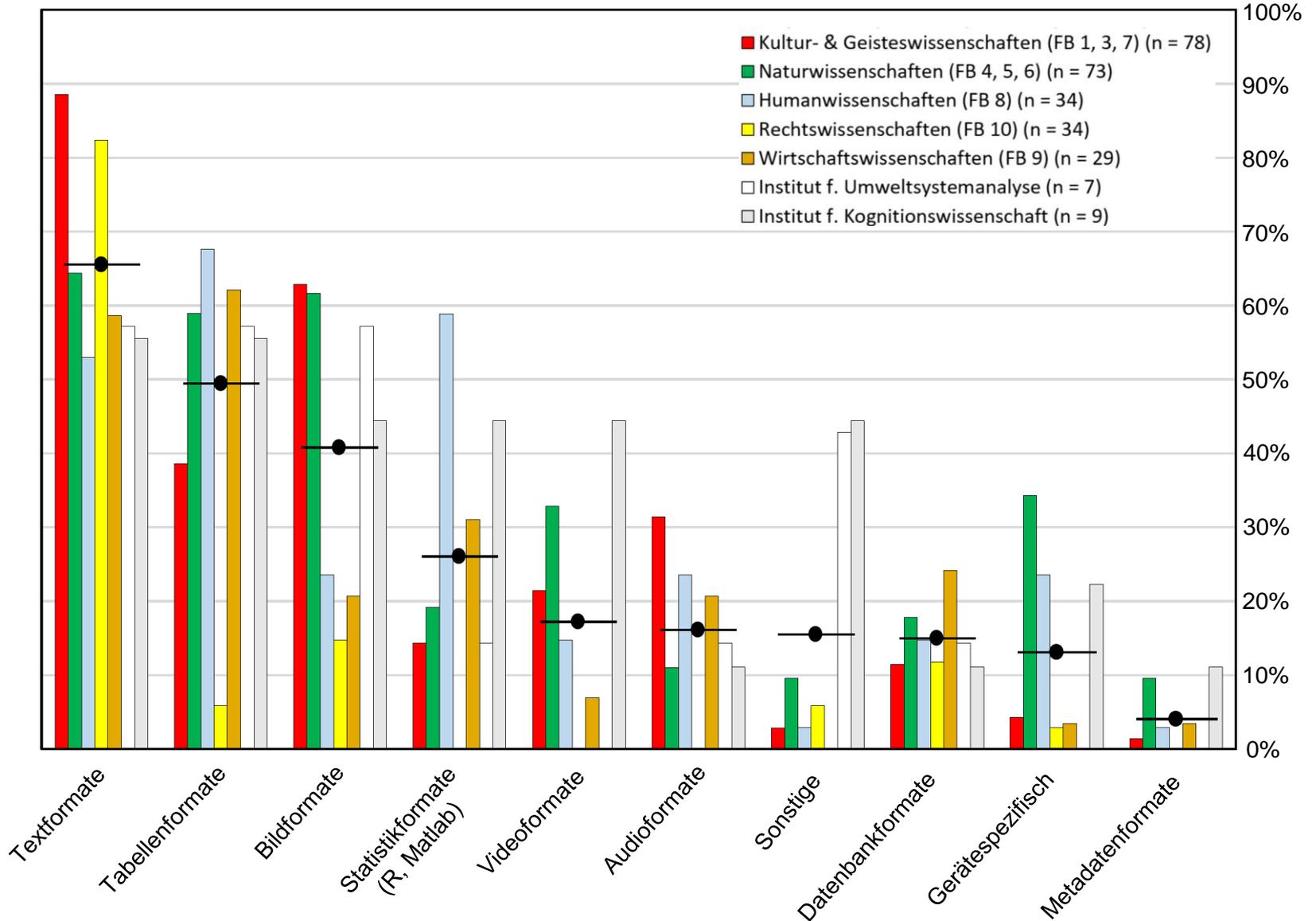
- Ist-Zustand des bisherigen Wissensstands und Umgang mit Forschungsdaten an der Universität Osnabrück.
- Prognose, welcher Speicherbedarf durch die derzeit ‚gespeicherten‘ Forschungsdaten besteht und wie sich dieser über die kommenden Jahre entwickeln könnte.

# Durchführung

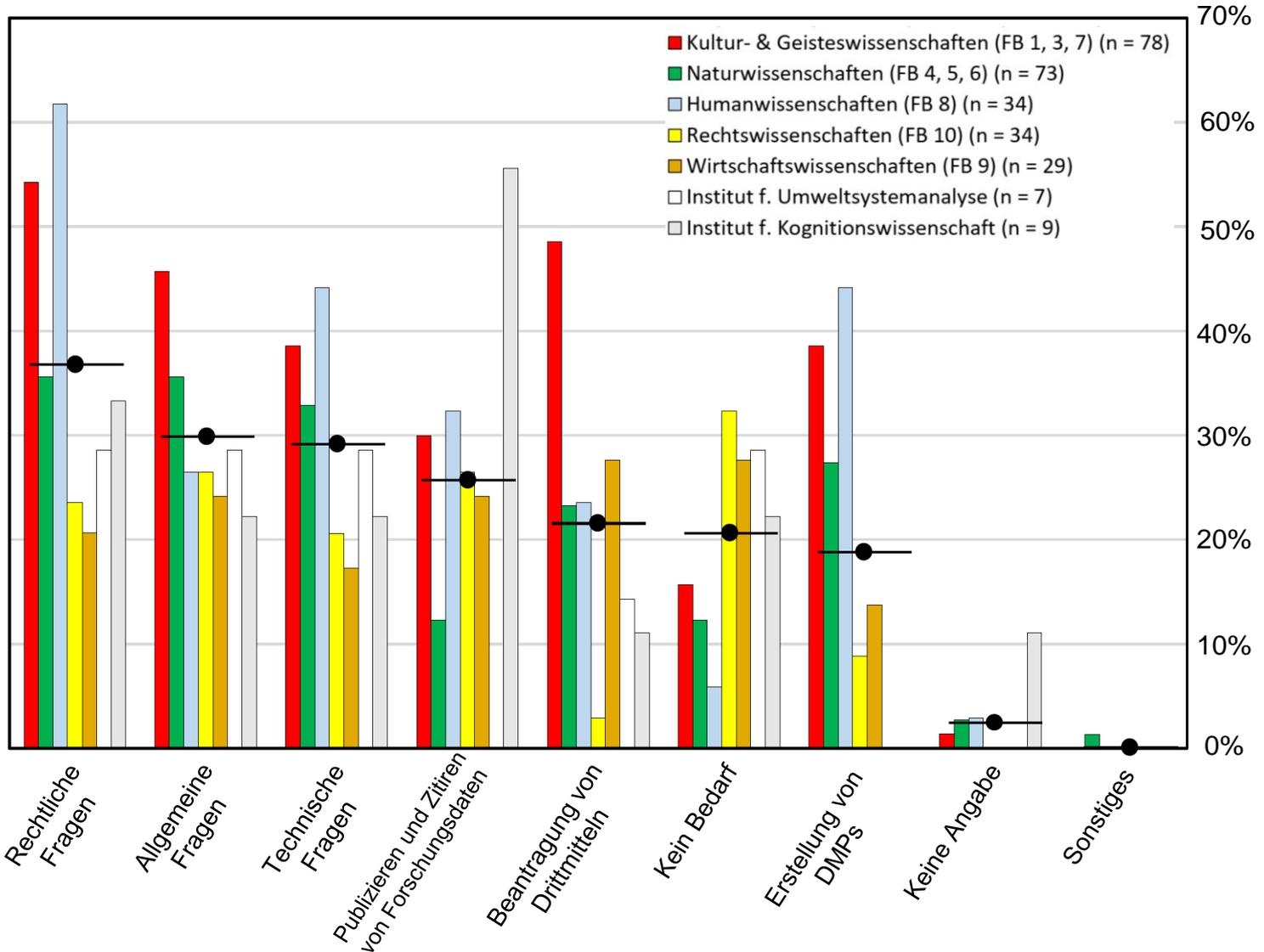
- Online-Befragung via LimeSurvey (3. Qt. 2017)
- Laufzeit: 3 Monate
- 27% Rücklaufquote (278 von 968)
- 80% ausgefüllte Fragebögen (221 von 278)

| Fächercluster                                  | Grundgesamtheit<br>(wiss. Personal) |      | Stichprobe |      | Rücklaufquote<br>Fachbereiche<br>in % | Min.<br>Stichprobengröße<br>für einen Fehler<br>von 5% | Stichproben<br>—fehler in % |
|------------------------------------------------|-------------------------------------|------|------------|------|---------------------------------------|--------------------------------------------------------|-----------------------------|
|                                                | Absolut                             | %    | Absolut    | %    |                                       |                                                        |                             |
| <b>Kultur- &amp;<br/>Geisteswissenschaften</b> | 339                                 | 35%  | 72         | 28%  | 21%                                   | 181                                                    | 10,3%                       |
| <b>Naturwissenschaften</b>                     | 348                                 | 36%  | 80         | 31%  | 23%                                   | 183                                                    | 9,6%                        |
| <b>Humanwissenschaften</b>                     | 134                                 | 14%  | 43         | 17%  | 32%                                   | 100                                                    | 12,4%                       |
| <b>Rechtswissenschaften</b>                    | 85                                  | 9%   | 34         | 13%  | 40%                                   | 85                                                     | 13,1%                       |
| <b>Wirtschaftswissenschaften</b>               | 62                                  | 6%   | 29         | 11%  | 47%                                   | 54                                                     | 13,4%                       |
| <b>Summe</b>                                   | 968                                 | 100% | 278        | 100% | 27%                                   | 276                                                    | 4,7%                        |

## In welchen Datentypen liegen Ihre Forschungsdaten vor? (Mehrfachnennung möglich)



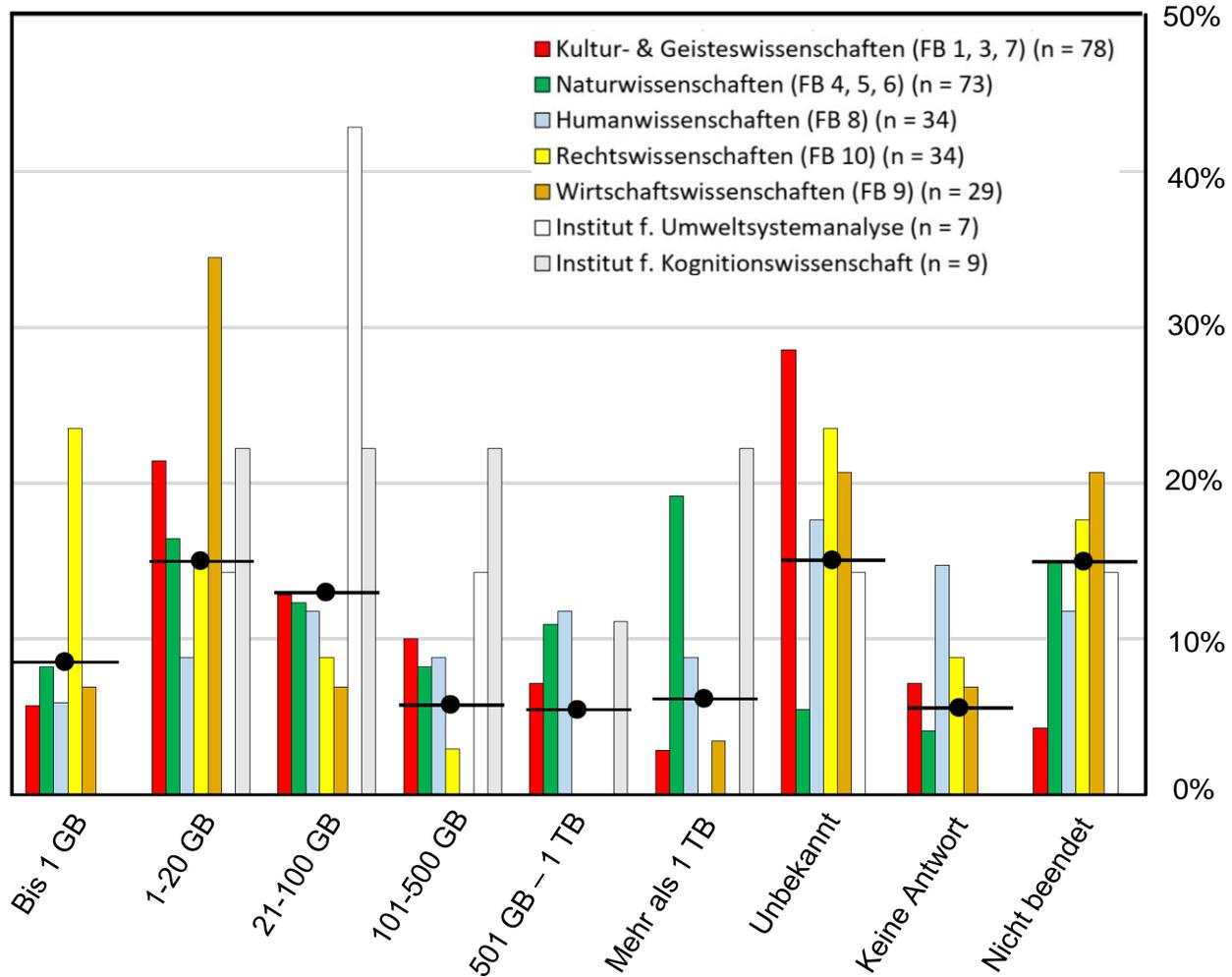
Zu welchen der folgenden Themen würden Sie sich ein Beratungs- und Schulungsangebot im Kontext der Forschungsdaten von der UB Osnabrück wünschen? (Mehrfachnennung möglich)



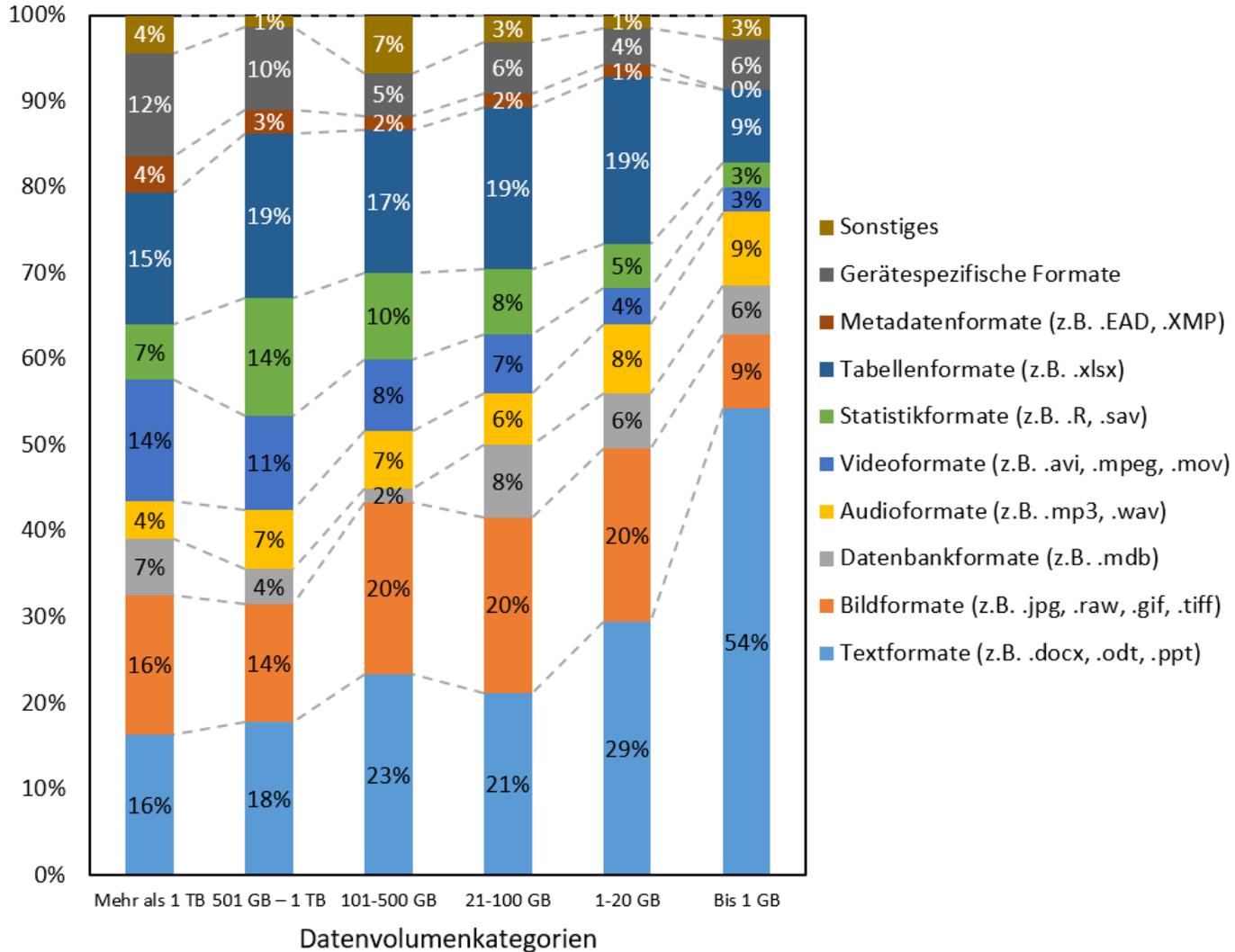
# Ziele

- Ist-Zustand des bisherigen Wissensstands und Umgang mit Forschungsdaten an der Universität Osnabrück.
- **Prognose, welcher Speicherbedarf durch die derzeit ‚gespeicherten‘ Forschungsdaten besteht und wie sich dieser über die kommenden Jahre entwickeln könnte.**

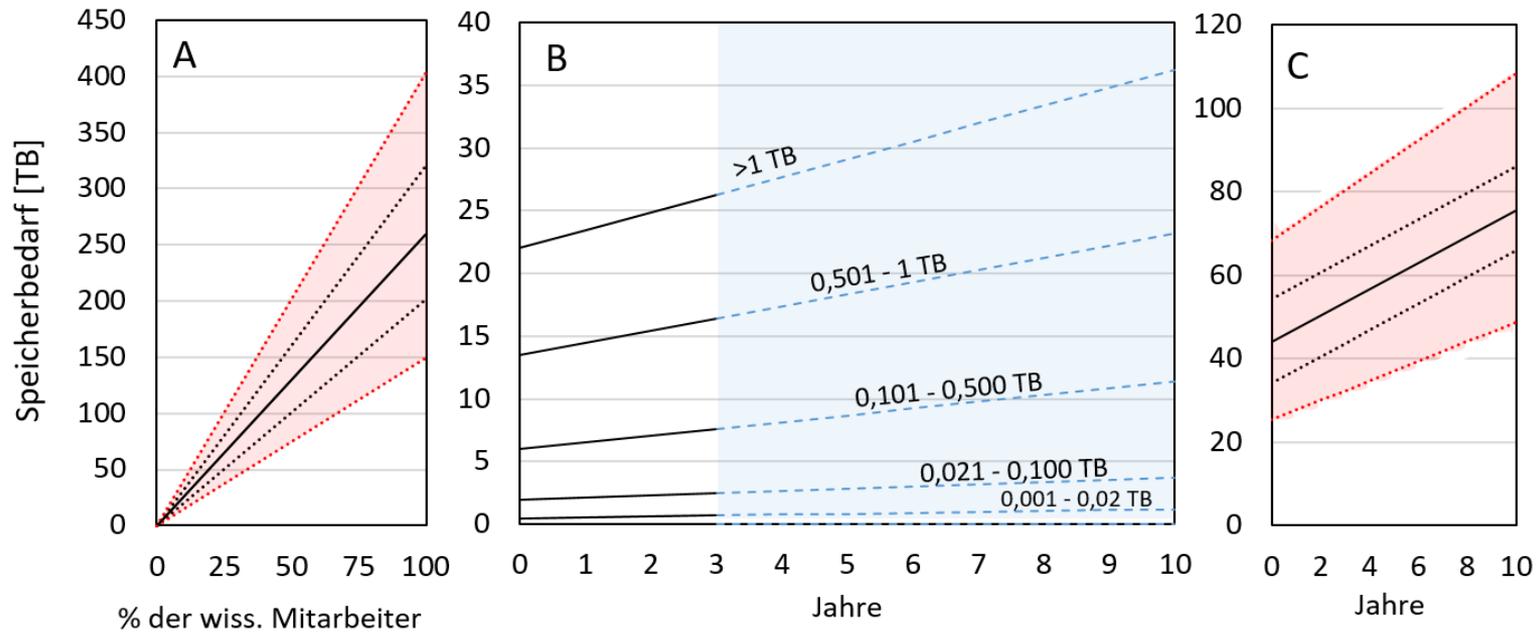
Welchen Umfang hat die Gesamtgröße Ihrer Forschungsdaten aus bisherigen oder derzeit laufenden Projekten (bzw. Abschlussarbeit) ungefähr?



## Anteil der Datenformate an der jeweiligen Volumenkategorie



# Datenvolumenentwicklung



- = mittlerer Wert
- = untere/obere Grenze
- = 26% Stichprobenfehlerbereich
- - - = Hochrechnung

**Geschätztes zu archivierendes  
Forschungsvolumen der nächsten 3 Jahre**

|                            |              |
|----------------------------|--------------|
| > 1 TB                     | <b>19,4%</b> |
| 101 GB – 1 TB              | 16,1%        |
| 21 – 100 GB                | 15,5%        |
| 1 – 20 GB                  | 21,3%        |
| < 1 GB                     | 9,0%         |
| Kann ich nicht einschätzen | 17,4%        |
| Keine Angabe               | 1,3%         |

**A:** Derzeitiger Speicherbedarf pro Anteil wiss. Mitarbeiter.

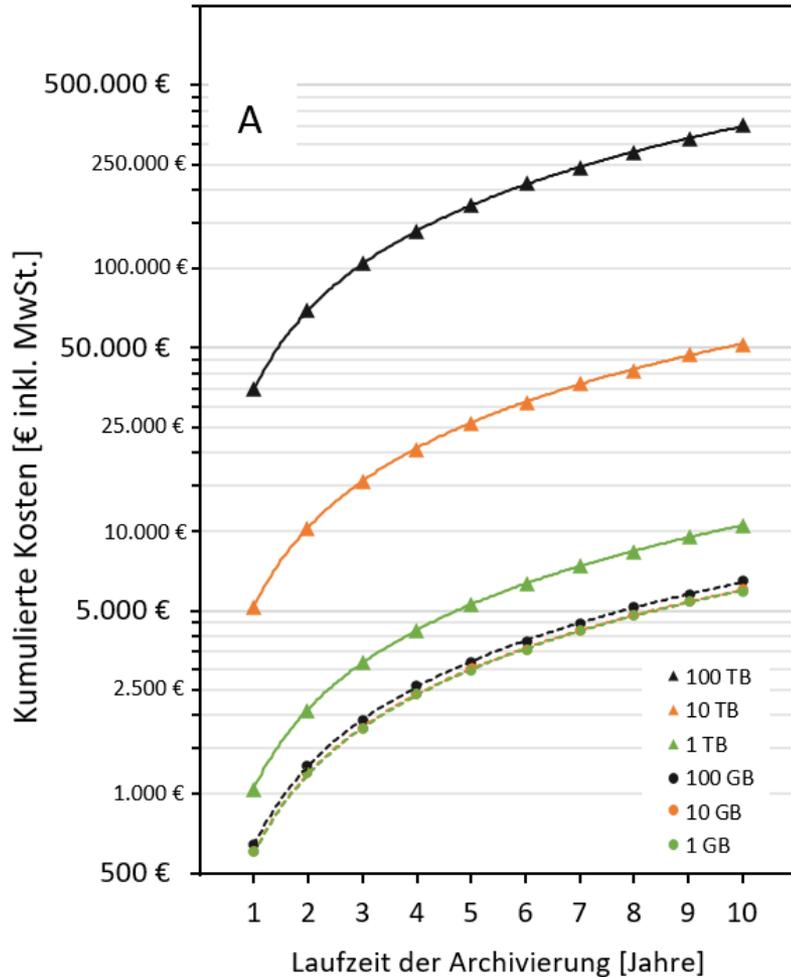
**B:** Entwicklung pro Datenvolumenkategorien.

**C:** Gesamtentwicklung des Speichervolumens beginnend mit dem derzeitigen Datenvolumen von ca. 44 TB.

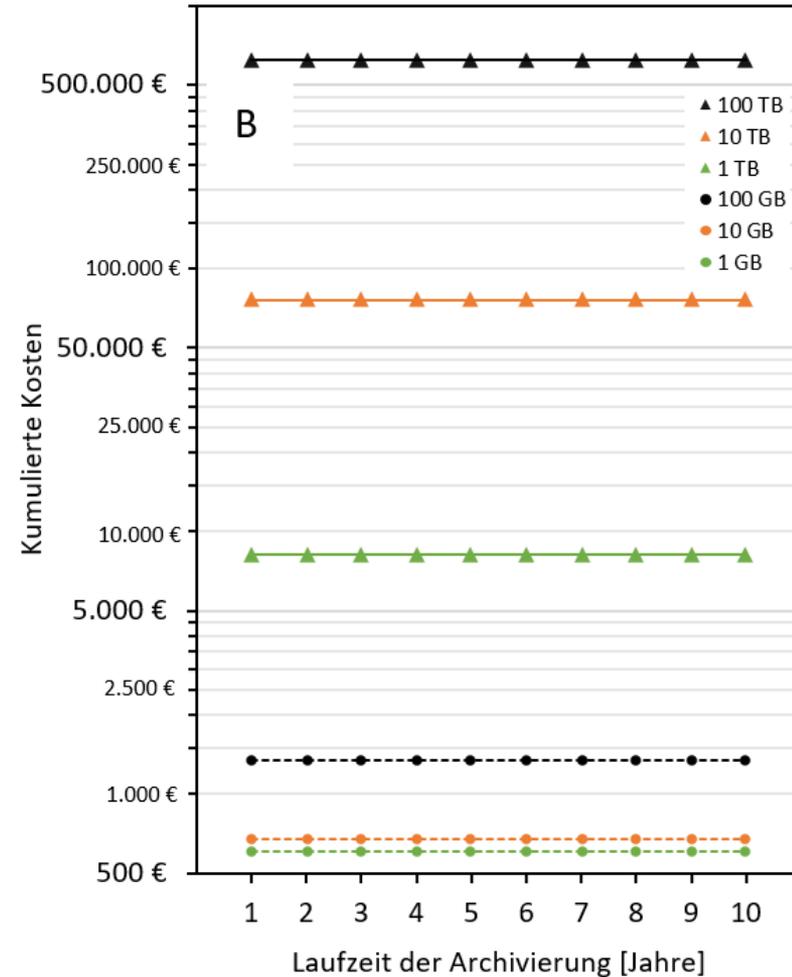
Lemaire *et al.*, 2016, S. 25, Tab. 5

# Kumulierte Archivierungskosten bei dem Repository RADAR

Ohne Publikation



Mit Publikation



# Was geschah danach?

- Vorstellung der Ergebnisse in der Leitungsrunde der Universität.
- Überzeugungsarbeit beim Präsidium der Universität.
- Schaffung eines Dienstpostens „Referent eScience“ mit Schwerpunkt Forschungsdatenmanagement
- Kooperation gestärkt zw. dem Dezernat f. Hochschulentwicklungsplanung und UB
- Erster Ansprechpartner in Sachen FDM bei Drittmittelanträgen
- Proaktive Informationsveranstaltungen zum Thema FDM in den Fachbereichen

# Was ist geplant?

- Erstellung eines Dossiers FDM für die designierte Präsidentin
- Ausgestaltung von Kurzvortragspaketen im Kontext von eScience (Oder: Was macht die UB eigentlich sonst noch so?).
- Workshops zum Thema FDM (basierend auf den Unterlagen des FDMentor-Projektes).
- Ist-Zustand/Selbstevaluation (FDMentor: RISE-DE – Referenzmodell für Strategieprozesse im institutionellen Forschungsdatenmanagement).
- Formulierung, Abstimmung und Verabschiedung einer Forschungsdaten-Policy.
- Stärkung der Kooperation zw. Rechenzentrum (Wechsel der Leitung) und UB.



©Foto: Stephan Schute, Universitätsbibliothek Osnabrück

Dr. Marco Gronwald  
Tel.: 0541/969-4341 (vorläufig)  
Email: [marco.gronwald@uni-osnabrueck.de](mailto:marco.gronwald@uni-osnabrueck.de)